

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

23.11.1861 (No. 322)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 322.

Samstag den 23. November

1861.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unserer Anstalt auch für diesen Winter ein Gnadengeschenk von 500 Stück Wellen aus dem Grobsh. Hardtwalde huldvollst zu verwilligen geruht, wofür wir unsern unterthänigsten Dank hiemit aussprechen.

Karlsruhe, den 21. November 1861.

Das Comite.

Dankfagungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog hatten die Gnade, auch dieses Jahr wieder der evang. Diakonissenanstalt dahier die schöne Gabe von 500 Wellen zu schenken, wofür wir unsern ehrerbietigsten Dank hiermit aussprechen.

Der Vorstand.

Der evang. Bezirksarmenpflege wurde auch dieses Jahr durch die Gnade Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs die schöne Gabe von 500 Wellen zur Vertheilung an Arme zugewendet, wofür wir unsern ehrerbietigsten Dank hiermit aussprechen.

Der Vorstand.

Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung.

Die am 7. v. M. verstorbene Freifrau v. Bode hat unsere Stiftung in ihrem letzten Willen mit einem Geschenk von Fünzig Gulden bedacht. Wir bringen dieses zum ehrenden Andenken an die Verstorbene, unter Bezeugung unseres verbindlichsten Dankes, hiermit zur Kenntniß.

Karlsruhe, den 21. November 1861.

Der Verwaltungsrath.

M u t h.

Für die evang. Bezirksarmenpflege sind ferner folgende Liebesgaben eingegangen: durch Bezirkspfleger Bronn 3 fl. 35 fr. durch E. K. von E. D. aus Leipzig; durch Bezirkspfleger Drechsler von Ungenannt 2 fl.; durch Bezirkspfleger Kromer von Frau S. 2 fl.; durch Bezirkspfleger Frig von E. G. E. 1 fl.; durch Hrn. Dekan Cnefelius von W. Br. 2 fl. 20 fr.; durch Hrn. Geh. Hofrath Godel von D. G. 6 fl. Herzlichen Dank den Gebern und Geberinnen!

Der Vorstand.

Für das Rettungsbaus in Durlach erhielt ich laut Testament der Freifrau v. Bode 50 fl., wofür ich herzlich danke.

Karlsruhe, den 21. November 1861.

W. Cnefelius.

Hardtstiftung.

Als Vermächtniß der verstorbenen Freifrau v. Bode erhielt unsere Anstalt die Summe von Fünzig Gulden, was wir zum ehrenden Andenken an dieselbe mit dankbarem Herzen hiermit veröffentlichen.

Karlsruhe, den 21. November 1861.

Der Verwaltungsrath.

Museums-Vorlesungen.

In Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 15. November in Nr. 316 des Tagblattes sehen wir uns genöthigt mitzutheilen, daß uns gleichzeitig damit von dem verehrlichen Museums-Vorstand eine neue Bedingung, den Gebrauch des Saales betreffend, gestellt worden ist, die uns veranlaßt, die Vorlesungen bis auf Weiteres zu vertagen.

Karlsruhe, den 21. November 1861.

Eisenlohr. Baumgarten. Jolly. Köhlein. Sandberger.
Schweig. M. Seubert. N. Volz.

Sodalieferung.

2mal.

Für die hiesige Kasernen- und Militärhospital-Verwaltung sind für das Jahr 1862 beiläufig 44 Zentner Soda erforderlich, welche im Soumissionswege begeben werden.

Dieserjenigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen, haben ihre Angebote bis **Montag den 25. d. M.**, Vormittags 9 Uhr, auf dem Bureau der Großh. Garnisons-Commandantenschaft einzureichen.

Die Lieferungsbedingungen können bis dahin bei der unterzeichneten Verwaltung täglich eingesehen werden.

Karlsruhe, den 20. November 1861.

Großh. Kasernenverwaltung.
Seubert.

Hausversteigerung.

2mal.

Auf Antrag der Eigenthümer wird unten beschriebenes Wohnhaus am

Montag den 25. November 1861,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars Süß, innerer Zirkel Nr. 33 (Eck des innern Zirkels und der Herrenstraße) dahier öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag ertheilt, wenn ein annehmbares Gebot geschehen sein wird.

Beschreibung des Wohnhauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seiten- und Quergebäude nebst Hofraum Nr. 83 in der neuen Waldstraße, neben Erbeditor Kühn und Schriftsetzer Schulz dahier.

Dieses Wohnhaus umfaßt im ersten und zweiten Stock je 5 Zimmer mit Alkos und im dritten Stock 3 Zimmer mit Alkos und rentirt sich sehr gut. Karlsruhe, den 18. November 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. vdt. Mors.

Pferdeversteigerung.

2mal.

Donnerstag den 28. d. M., Morgens 10 Uhr, werden in dem Reithaus der Landesgestütsanstalt ein zwölfjähriger Hengst und eine sechsjährige norddeutsche Stute öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 22. November 1861.

Großh. Landstallmeisteramt.

v. Röder.

Holzversteigerung.

2mal.

Aus Großh. Hardtwalde, Distrikt Bannwald, werden am **Montag den 25. d. M.** versteigert:

38 forlene Bau- und Nugholzstämmen,
16 Akazien, 2 pappelne Nugholzstämmen,
9½ Klafter forlen, 2½ Klafter gemischtes Brügelholz,

9000 Stück forlene und gemischte Wellen.

9 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft am Mühlburgerthor dahier, Früh 9 Uhr.

Karlsruhe, den 20. November 1861.

Großh. Bezirks-Forestei Eggenstein.

v. Kleiser.

Abtrittdüngerversteigerung.

2mal.

Mittwoch den 4. Dezember d. J., Vormittags 10 Uhr, wird das Wegführen der Abtrittdüngewagen und Reinigen der Senkgruben in den Militärgebäuden zu Karlsruhe und Durlach für die Zeit vom 1. Januar bis letzten Dezember 1862 in dem Magazin der Kasernenverwaltung vor dem Friedrichsthor öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 22. November 1861.

Großh. Kasernenverwaltung.

Seubert.

Fahrrathversteigerung.

2mal.

Donnerstag den 28. November 1861, von Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an,

werden wegen Wegzug in der Langenstraße Nr. 134 im dritten Stock nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

Silber, 1 noch gutes Klavier, 1 Kanapee, 3 Kommode, 1 Chiffonier, 1 Kleiderschrank, 5 nußbaumene Bettladen, 7 verschiedene Tische, Rohrstühle, 1 Küchenschrank, Bettung, insbesondere Matragen, Spiegel, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath.

Hierzu ladet die Liebhaber ein:

Serrenschmidt,

Waisenrichter und Gerichtstarator.

Wohnungsanträge und Gesuche.**Wohnung zu vermieten.**

Kleine Herrenstraße Nr. 12 ist auf den 23. April 1862 der zweite Stock von 3 Zimmern nebst Küche u. zu vermieten, und das Nähere im untern Stock zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 8, im zweiten Stock, sind zwei ineinandergehende hübsch möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten.

Zwei möblirte Zimmer, zusammen oder einzeln, sind sogleich oder auf 1. Dezember billig zu vermieten. Näheres vorderer Zirkel Nr. 10.

Zwei sehr freundliche Zimmer, ineinandergehend und jedes mit besonderm Eingang versehen, Sommerseite, sind möblirt an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Spitalstraße (Spitalplatz) Nr. 34.

Ein schöner Salon nebst Schlafzimmer, unmöblirt sind an einen einzelnen Herrn oder Dame sogleich abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Amalienstraße Nr. 14, im zweiten Stock, ist ein kleines, freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 1. d. M. zu vermieten.

Zimmergesuch.

Für einen ledigen Herrn werden ein oder zwei Zimmer, mit Möbel versehen, gesucht; diese Wohnung muß die Morgen-Sonne haben; bei 2 Zimmern ist dies doch wenigstens für das eine nothwendig. Etwaige Anmeldungen bittet man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Ein junges, ordentliches Mädchen wird zum sofortigen Eintritt zur Aushilfe bis Weihnachten zu einem Kinde gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 4 im Laden.

[Dienst Anträge.] Es wird sogleich ein braves Stubenmädchen gesucht, welches auch Kleider machen kann, sowie auf Weihnachten eine Köchin. Näheres Lindenstraße Nr. 3 im zweiten Stock.

[Dienstgesuche.] Eine Köchin, welche sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Auch sucht sogleich ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 21.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches fochen, bügeln, waschen, überhaupt alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, sucht sogleich einen Dienst. Zu erfragen im Gasthaus zur Stadt Heidelberg.

Stellenanträge.

Es wird sogleich ein Metzgerbursche in Dienst gesucht, der im Einkauf, sowie im Verkauf gut erfahren ist. Zu erfahren bei Wittwe Glasner, Herrenstraße Nr. 18.

Ein **solider** Laufbursche wird gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

Zum sofortigen Eintritt suchen wir einen Lehrling, der von anständiger Familie und mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen ist.

Friedrich Wolff & Sohn.

Verloren.

Es wurden am 13. November am Eck des Marktplatzes ungefähr 6 bis 7 Schlüssel, mit Bindfaden zusammengebunden, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen eine Belohnung auf der Polizei abzugeben.

Verkaufs-Anzeige.

Ein gebrauchter Flügel ist billig zu verkaufen: vorderer Zirkel Nr. 20 im zweiten Stock.

H. Fr. Eylert: Charakterzüge und historische Fragmente aus dem Leben des Königs von Preußen Friedrich Wilhelm III., neueste Auflage, 5 Bde., gr. 8., ganz neu, unaufgeschnitten, Ladenpreis 13 fl. 25 kr., — und eine der schönen **Furtwanger Ausstellungs-Uhren** mit Schlag- und Rückwerk sind als hübsche und solide Weihnachtsgeschenke zu empfehlen und im Auftrag billig zu erhalten bei **S. Windholz**, Herrenstraße Nr. 7.

Kaufgesuche.

Gefache mit Abtheilungen an die Wand werden **Langestraße Nr. 78** zu kaufen gesucht.

Es wird eine kleine **Schultafel** von Holz zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten sind **Waldhornstraße Nr. 27** eine Stiege hoch abzugeben.

Anzeige.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich im An- und Verkauf von **Kleidern, Betten u. Möbeln.** Auch werden daselbst **Eisenwaaren, Zinn,** sowie **Bücher und Zeitungs-Makulatur** zu angenehmen Preisen angekauft von **Ferd. Holz**, Jähringerstraße Nr. 27.

Gesuch.

Es wird in Karlsruhe oder sonst in einer gewerblichen Stadt eine rentable **Wirtschaft** zu pachten gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Cabeliau und Caviar, frische Schellfische, ger. Rheinlachs, Straßburger Bratgänse sind eingetroffen bei **Ph. D. Meyer**, Grobsh. Hoflieferant.

THEE,

feine grüne und schwarze, feinen Java und achten **Ceylon-Zimmt**, sowie feinst crystallisirte **Banille**, empfiehlt bestens.

Conradin Haagel.

Frische, ächte, geäuoherte **Frankfurter Brat- und Leberwürste**, sowie auch feinen **Schwartenmaggen** empfiehlt

Wilhelm Schmidt.

Neue türkische Pflaumen, schönste rauchfreie Nektar-Zwetschgen empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße Nr. 3.

Frankfurter Brenden,

feinste Basler Lederli, Honiglebkuchen, Springerlen etc. empfiehlt als eigenes Fabrikat zu billigsten gestellten Preisen

Th. Compter, Waldstraße Nr. 10.

Unser Lager von

Pendulen,

Aronleuchtern, Wandleuchtern, Candelabres, Girandoles, Spielleuchtern, Handleuchtern, Hängelampen für Speisezimmer

ist auf's Beste assortirt, was wir hiermit empfehlend anzeigen.

F. Mayer & Co.

Grobsh. Hoflieferanten.

by

by Adr. für Luger.

imul.

2. 4. imul. 28. Nov.

5. 2. 12. by

imul.

imul.

imul.

imul.

imul. imul. imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul. J. Wolf & Sohn.

by

by

by

by

imul.

imul. Gieseler & Sohn.

imul.

imul.

imul. Schönleber, Justizkammer.

Model. by

by

imul. 2.

imul. Winkler & Sohn.

by

imul.

2mal.

Caravaneen-Thee

in Originalpackung, feinsten Pecco mit Blüten, feinsten Souchong, feinsten Perl-Thee sind eingetroffen und empfiehlt dieselben billigt en gros und en détail

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant

4mal. 3.

25. u. 27.

Nov.

Pariser Hutformen, Hutstoffe, Seidensamnte, Schleier und Spitzen

bei **C. Th. Bohn.**

2mal.

Geschwister Heilig,

Eck der Akademie- und Karlsstraße Nr. 13, erlauben sich, anzuzeigen, daß eine große Auswahl selbstgefertigter Stickereien mit hübschen Zeichnungen in Seide und Gold, zu verschiedenen Gegenständen, als: Uhrentäschchen, Cigarrentaschen, Feuerzeuge, Tintenwischer, Brieftaschen, Serviettenbänder, Geldtäschchen u. s. f., vorrätig sind und zu den **billigsten Preisen** abgegeben werden.

Auf einfache und reichgestickte **Turngürtel** machen wir hauptsächlich aufmerksam.

2mal.

Ch. Compter, Waldstraße 10,

empfehl

Ponche-Royal, Burgunder-, Ananas-, Orangen- und Citronen-Punsch-Essenz, alle Sorten feine Liqueure, vorzüglichste Qualität Arac, Rum und Cognac, Himbeersaft, Himbeereisig, Compot, Früchte, Quitten, Fleischwürste u. u.

2mal.

Würste,

als: frisch ger. Göttinger-, Braunschweiger-, Salsami-, Wertheimer Leber- und Blut-, feinste Fleischwürste, $\frac{1}{4}$ à 8 kr., Leber- und Blutswartenmaggen, feinste Frankfurter Leber- und Bratwürste, westph. Schinken, feinste Straßburger Gänseleberwürste mit Perigord-Trüffeln, Straßburger Gänseleber-Terrinen, fette Bratgänse sind eingetroffen bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

2mal. Samstag.

Das Neueste in

gestickten Krägen, Chenillen-Netzen, wollenen Capuchons

ist eingetroffen bei

Wilh. Himmelheber.

Unser bestassortirtes Lager in

Feinen Lederwaaren, Photographie-Albuns,

Buchstaben und Kronen in Elfenbein werden nach Wunsch hierauf, wie auf jeden andern geeigneten Gegenstand sogleich angebracht,

Albums zum Schreiben und Zeichnen, Necessaires aller Art für Damen u. Herren, Damentaschen mit und ohne Einrichtung, Schreibmappen mit und ohne Einrichtung, Schreibetuis, Poésie- und Stammbücher, Arbeitskörbehen, Notizbücher, Brieftaschen, Porte-monnaies, Cigarren- und Tabaksetuis, Wandtaschen, Lesepulte, Visitenkartenhalter, Papiergeld- und Visitenkartentäschchen, Brillen-, Zündholz- und Zahustocheretuis,

Fertigen Stickereien,

für die meisten dieser Artikel anwendbar,

Fertig gestickten Gegenständen

in Leder in grösster Auswahl,

empfehlen zu **billigsten Preisen**

Chr. Weise & Comp.,

Carl-Friedrichstrasse Nr. 6.

Für Weihnachtsgeschenke

empfehlen wir unser sehr bekanntes Lager

schwarze

Mailänder Seidenzeuge,

für deren **reine gekochte** Seide garantiert wird,

die allerneuesten

Foulards

(reine Seide)

in außergewöhnlich großer Auswahl.

L. S. Leon Söhne,

Königsstraße Nr. 169.

Spinnhanf

in weiß und grau und in verschiedener Qualität empfiehlt zu den billigsten Preisen bestens

Friedr. Maisch,

Durlacherthorstraße Nr. 46.

Lampengas,

vorzügliche Qualität, empfiehlt

Conradin Gaagel.

3. 4mal. 1. u. 17. Dez.

2. 2mal. Montag u. Mittwoch.

2mal. 26. Nov.

1. 2mal. 29. Nov. 3. Dez.

Nachricht.

Es sind uns noch einige 1000 holländische **Blumenzwiebel**, als: Hyazinthen, Tulpen, Tazetten, Narzissen, Crocus von H. Boomkamp, in Commission übergeben worden, welche wir zu den billigsten Preisen abgeben.

A. Knapper & Comp.,
Langestraße Nr. 185.

Gänse.

Strasburger fette Bratgänse sind eingetroffen bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

Empfehlung.

Alle Arten Lederhandschuhe werden von der Unterzeichneten schön und geruchlos gewaschen. — Mit der Bitte um freundliche Berücksichtigung verbindet sie die Zusicherung pünktlicher und billiger Beforgung.

Emma Müller, Hirschstraße Nr. 13.

Scheiterholz,

eichen, das Klasten 14 fl. — fr.
rüstern, 18 fl. — fr.
Um 2 fl. per Klasten höher, auf Verlangen Fracht- und Abgaben-frei nach Karlsruhe vor das Haus geliefert.

J. Gehrlein jun.
M a r a u.

Café Neff

empfehl

Kemptner u. Münchner Winterbier.

Extra-Gebräu

wird von heute an verzapft bei **Bischoff**, Bierbrauer.

Amalienbad Durlach.

Heute frisch gebackene Fische, Kartoffelbrot, rein-gehaltene Oberländer Weine und gutes Winterbier empfehl

A. Weiß.

Die Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

versichert gegen billige und feste Beiträge: Kapitalien zur Versorgung der Hinterbliebenen, **Leibrenten, Pensionen** und **Aussteuern.** Für 100 Gulden zahlbar nach dem Tode des Versicherten ist der jährliche Beitrag im Eintrittsalter von 25 Jahren; 30 Jahren; 35 Jahren; 40 Jahren; 45 Jahren; 50 Jahren u. s. w. 1 fl. 47 kr. 2 fl. 3 kr. 2 fl. 23 kr. 2 fl. 50 kr. 3 fl. 23 1/2 kr. 4 fl. 14 kr.

Nähere Auskunft erteilen bereitwilligst:

Die Hauptagentur Karlsruhe: **Aug. Hoyer**, Amalienstraße Nr. 48, sowie Herr **Jakob Stüber**, Carl-Friedrichstraße Nr. 20 und Herr **Conradin Haugel**, Langestraße Nr. 153, in Durlach Herr **Fr. Unger**, Sohn, und in Ettlingen Herr **F. J. Springer.**

Anzeige.

Heute Abend sind frische **Wildpret-Leberwürste** zu haben im Gasthaus zur Linde.

Liederkrantz.

Heute, Samstag den 23. d. M., findet das jährliche **Stiftungskonzert** des Liederkrantzes im großen Saale des Bürgervereins statt, zu dessen Besuche unsere sämtlichen Mitglieder hiermit freundlich eingeladen sind.

Anfang 7 Uhr.

Der Vorstand.

Bürger-Verein.

Zu dem heute Abend stattfindenden Konzerte des Liederkrantzes sind die verehrlichen Mitglieder des Bürgervereins ergebenst eingeladen.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 24. November bleibt die Großh. Hofbühne geschlossen.

Montag den 25. Nov. IV. Quartal. 128. Abonnementsvorstellung. **Catharina Cornaro.** Große Oper in 4 Akten von Saint-Georges, frei übertragen von Aloys Büffel. Musik von Franz Lachner. Jakob von Lusignan: Herr Brandes, als Gast.

Frankfurter Börse am 21. Novbr. 1861.

GELDSORTEN.					
G O L D.		S I L B E R.		D I S C O N T O.	
n.	kr.	n.	kr.	n.	kr.
Pistolen . . .	9	37-38	Preuss. Thlr.	1	44 1/2-45
dito Preuss.	9	54 1/2-55 1/2	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 fl. St.	9	42-43	Hochh. Silber	—	—
Ducaten . . .	5	31 1/2-32 1/2	pr. 6 fein	52	15
20 Franc.-St.	9	18-19	—	—	—
Engl. Sovereigns	11	43-47	—	—	—
Gold pr. 1/2 fein	803-808	—	—	—	4 %

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

22. Novbr	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	27" 9"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 9 1/2	27" 8,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 6	27" 8,5"	"	trüb

Gestorben:

- 22. Nov. Maria Ries, alt 40 Jahre, Ehefrau des Oberwachmeisters Ries.
- 22. " Emilie, alt 1 Tag, Vater Bataillonschuhmacher Weisenhölzer.

1mal.

1mal.

Allr 14 Tage.

3.

morgn.

1mal.

morgn.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

Allr 14 Tage.

Zuml.
Kampf.

Seidenzeuge

haben wir eine große Parthie zurückgesetzt und werden dieselben zu **bedeutend** herabgesetzten Preisen verkauft.

Leipheimer & Weeber,

Langestraße Nr. 151.

Die Steinkohlenhandlung von Ernst Link,

Durlacherthofstraße Nr. 34,

Zuml.

hat zur Erleichterung für das geehrte Publikum bei den Herren

Philipp Daniel Meyer, Hoflieferant (Langestraße Nr. 135) und

F. Bachmann, Agent (Waldhornstraße Nr. 26)

zwei Bestellorte auf **Rührer Stück** und **Schmiedekohlen**, **Fettschrot**, **Coaks**, **Holz-**
Kohlen etc. errichtet. Bestellungen wolle man gefälligst bei diesen Herren aufgeben. Die Waare
empfiehlt sich durch vorzügliche Beschaffenheit und äußerst niedrige Preise. Letztere erleiden bei Bestellung
größerer Mengen noch eine Ermäßigung.

Zuml.

Geschäfts-Empfehlung.

Zuml.
Kampf.

Unterzeichneter macht hiermit seinen verehrten Gönnern und Kunden die ergebenste
Anzeige, daß er alle in sein Fach einschlagende Artikel jederzeit auf das Beste und
Billigste besorgt und empfiehlt zugleich seine große Auswahl von verschiedenen **Reise-**
effekten und **Geschirren**, welche auch zu den billigsten Preisen abgegeben werden.

Indem ich überhaupt mein Geschäft im größeren Maasse wie bisher zu betreiben
suchen werde, bitte ich um geneigten Zuspruch.

Fr. Lipp, Hoffattler,
Adlerstraße Nr. 6.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Claus, Kaufm. v. Mannheim.

Schröder, Kfm. v. Schierstein. **Ihm**, Kfm. von Frankfurt.

Bodenheimer, Kfm. v. Landau. **Kau**, Kfm. v. Frankfurt.

Deutscher Hof. Bahig, Kfm. v. Heilbronn.

Englischer Hof. Baron v. Bouthville v. München.

Graf v. Leiningen-Neudau von Heidelberg. **Baur**, Ober-

lieutenant v. Ulm. **Deuringer**, Hotelbesitzer von Augsburg.

Weyland, Gutsbesitzer v. Landau. **Fuch**, Fabr. v. Koblenz.

Seib, Kaufm. v. Nürnberg. **Voelker**, Fabr. v. Frankfurt.

Godefroy, Kfm. v. Paris. **Sturm**, Kfm. v. Mainz.

Erbprinzen. Gräfin Degenfeld v. Stuttgart. Baron

v. Seimer v. Paris. Baron v. Weber, Ministerialrath v.

München. **Hannacher**, Fabr. v. Köln. **Sachs**, Priv. von

Mannheim. **Borhaus**, Kaufm. von Saarbrücken. **Kirsten**,

Kfm. v. Grünberg.

Geist. **Gelting**, Kaufm. v. Heidelberg. **Vollmer**, Kfm.

v. Winden. **Fricker**, Schreinermeister v. Säckingen. **Hamp-**

pel, Kaufm. v. Mühlhausen. **Luz**, Kaufm. v. Mannheim.

Lamm, Kfm. v. Hannover.

Goldener Adler. **Reutte**, Kfm. v. Freiburg. **Buhn**,

Kaufm. v. Hauenfeld. **Köhler**, Kaufm. v. Mainz. **Storr**,

Kfm. v. Frankfurt. **Wendler**, Kfm. v. Reutlingen. **Null**,

Kfm. v. Emmingen.

Goldener Ochse. **Müller**, Pfarrer von Boppenberg.

Kestler, Kfm. v. Darmstadt. **Kurz**, Kfm. v. Hanau. **Wild**,

Kfm. v. Baden. **Dppenheimer**, Kfm. v. Michelfeld. **Kiez**,

Kfm. v. Umkirch.

Grüner Hof. Dr. **Friedrich** v. Heidelberg. **Frau Koch**

v. Freiburg. **Witte**, Kfm. v. St. Gallen.

Hôtel Große. **Loewe**, Kaufm. v. Mannheim. **Homb-**

berger, Kfm. v. Gießen. **Reinhard**, Kaufm. v. Stuttgart.

Wolf, Kfm. v. Ludwigshafen. **Mayer**, Kaufm. v. Berlin.

Laveny, Rent. v. Genf. **Witz**, Kaufm. v. Köln. **Furth**,

Fabrik v. Paris. **Haimann**, Fabrik. v. Buchau. **Wirth**,

Fabr. v. Stuttgart. **Hinkel**, Ingenieur v. Berlin. **Rich-**

ter, Kfm. v. Mainz.

Lothes Haus. **Bibstein**, Pharmazent von Dallau.

Schied, Priv. v. Nesselhausen. **Berger**, Kaufm. v. Baden.

Sinn, Gutsbes. v. Lausen. **Gastler**, Kaufm. v. Straßburg.

Hohenberger, Kfm. von Worms. **Sprenger**, Kfm. v. Frei-

burg. **Scheuermann**, Kfm. v. Köln. **Schröder**, Kfm. von

Offenbach. Baron von **Vindoff**, Rent. v. London. **Gorsch**,

Direktor v. Darmstadt. **Pettig**, Priv. v. Frankfurt.

Waldhorn. **Sitz**, Kfm. von Mainz. **Heiman**, Fabr.

v. Frankfurt. **Leug**, Kfm. v. Köln. **Neuberger**, Kfm. von

Mannheim.

In Privathäusern.

Bei Part. Schwab: Frau Eisenbahninspektor Bayer von

Heidelberg. — Bei Oberstlieut. Rückert: Fel. Drisler von

Gerabach. — Bei Frau Obergerichtsadvokat Gutmann:

Fel. Gutmann v. Bruchsal.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.